

NEUKASIL RTV 1701

Siliconkautschuk
kondensationsvernetzend

altropol

Haupteigenschaften

- hohe Ein- und Weiterreißfestigkeit
- gut fließend
- thixotropierbar

Anwendungen

- Formenbau, Kunstguss
- geeignet für Polyester, Epoxide, Wachs
- Betonabformung

Eigenschaften im unvernetzten Zustand (ca. Werte)

				NEUKASIL RTV 1701 Komp. A	NEUKASIL RTV 1701 Komp. B
Farbe				weiß	farblos
Dichte 20 °C	g/cm ³			1,10	0,98
Viskosität 20°C	mPas			37.000	30

Eigenschaften der Mischung (ca. Werte)

Mischungsverhältnis	Gew. Teile			100	5
Mischviskosität	mPas				20.000
Verarbeitungszeit	(1000g) Minuten				60 - 120
klebfrei	Stunden				12 - 24
Härte (24h)	Shore A				17
Härte (7d)	Shore A				22
Gebrauchstemperatur	°C				150
Reißfestigkeit	N/mm ²				3,4
Reißdehnung	%				1.180
Weiterreißfestigkeit	N/mm				17

Verarbeitungsbedingungen

Zur Herstellung eines verarbeitungsfähigen Ansatzes wird die notwendige Vernetzermenge zu dem Kautschuk gegeben und so lange eingerührt, bis eine homogene Verteilung erreicht ist. Während des Mischens ist darauf zu achten, dass möglichst wenig Luft eingerührt wird. Um ein blasenfreies Vulkanisat zu erhalten, empfiehlt es sich, den vernetzerhaltigen Ansatz vor der weiteren Verarbeitung zu evakuieren.

NEUKASIL RTV 1701

Siliconkautschuk
kondensationsvernetzend

altropol

Beim Anlegen des Vakuums dehnt sich die Mischung unter Blasenbildung auf das Drei- bis Vierfache ihres Volumens aus. Der Prozess des Entgasens ist beendet, wenn die Blasen in sich zusammengefallen sind und der Ansatz wieder sein ursprüngliches Volumen erreicht hat. Ein längeres Verbleiben des vernetzerhaltigen Ansatzes im Vakuum ist zu vermeiden, da sonst die Gefahr besteht, dass Anteile der Vernetzer abgezogen werden. Das so vorbereitete Material wird vorsichtig, ohne erneut größere Mengen Luft einzuschließen, vergossen.

Wird NEUKASIL RTV 1701 als Formenbaumaterial eingesetzt (Herstellung von Negativen), so wird zur Entformung kein Trennmittel benötigt. Sollten sich dennoch Schwierigkeiten ergeben, empfehlen wir unser NEUKADUR Trennmittel N oder NEUKADUR Trennspray P 6. Zur Herstellung mehrteiliger Formen und um eine Haftung von NEUKASIL RTV 1701 mit sich selbst zu vermeiden, werden die gleichen Trennmittel verwendet. Es wird die Oberfläche des bereits vulkanisierten Teils der Form mit Trennmittel behandelt und anschließend der zweite Teil der Form gegossen.

Thixotrope Einstellung

Durch Zugabe der Komponente NEUKASIL RTV 1701 Komp. C lässt sich der Siliconkautschuk für spezielle Anwendungen thixotropieren, d.h. die Masse ist dann nicht mehr flüssig und gießfähig, sondern pastös, streichbar. Hierzu wird zu den bereits gemischten Komponenten RTV 1701 Komp. A und B etwa 0,5 – 1,0% der RTV 1701 Komp. C zugegeben. Der Thixotropie-Effekt tritt bereits nach kurzer Zeit ein.

Lieferform

NEUKASIL RTV 1701 Komp. A	1; 5 ; 25 und 200 kg
NEUKASIL RTV 1701 Komp. B	0,05 ; 0,25 ; 1,25 und 10 kg
NEUKASIL RTV 1701 Komp. C	0,01; 0,05 ; 0,25 und 2,5 kg

Lagerung

Das Material sollte in fest verschlossenen Originalgebinden bei Temperaturen von 15 - 25 °C gelagert werden. Bei entsprechender Lagerung können die Materialien innerhalb der auf den Etiketten angegebenen Haltbarkeit verwendet werden. Bei längerer Lagerzeit bilden die Vernetzer im Gebinde einen leichten Niederschlag, der die Verwendbarkeit jedoch nicht beeinträchtigt.

Vorsichtsmaßnahme

Anwender sollten sich anhand der aktuellen Sicherheitsdatenblätter, welche physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsbezogene Daten enthalten, über die sichere Handhabung und Lagerung von Produkten informieren.

Altropol Kunststoff GmbH
Daimlerstraße 9 · D-23617 Stockelsdorf
Tel. +49 (0)451-499 60-0 • Fax +49 (0)451-499 60-20
E-mail: info@altropol.de
www.altropol.de

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Kunden / den Anwender jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewährleisten die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Beim Umgang mit unseren Produkten sind die arbeitshygienischen und gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Im Übrigen verweisen wir auf die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.
Stand 2010-09-14